

Arbeitskreis Kultur Regensburger Bürger e.V. (AKK)

- Der Vorstand -

## **PRESSEMITTEILUNG**

Regensburg, den 09.10.2018.

Projekte Hauptbahnhof - Kepler-Areal - Ernst-Reuter-Platz; "Stadtraum gemeinsam gestalten"

Viele Mitglieder des Arbeitskreis Kultur Regensburger Bürger e.V. haben sich seit 2017 intensiv an dem Beteiligungsprozess "Stadtraum gemeinsam gestalten" beteiligt; sie haben auch immer wieder kontrovers über die städtischen Planungsprojekte zwischen Hauptbahnhof und Ernst-Reuter-Platz diskutiert und sie haben am 01. Oktober 2018 folgendes **Positionspapier** verabschiedet:

### ***Der Arbeitskreis Kultur Regensburger Bürger e.V. (AKK)***

- ***stimmt der Erarbeitung eines Verkehrs- und Freiraumkonzeptes im Bereich zwischen Hauptbahnhof und Ernst-Reuter-Platz***
  - ***zur Neuregelung des Verkehrs,***
  - ***zur Reduzierung des Individualverkehrs,***
  - ***zur Optimierung des öffentlichen Verkehrs,***
  - ***zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität und***
  - ***insbesondere zur Stärkung der Allee und der Parkanlagen***  
***zu;***
- ***stimmt dem Abbruch des sog. Wirsing-Baues und der mittelfristigen Neubebauung dieses Baugrundstücks zu;***
- ***wendet sich gegen ein großes Kongresszentrum für 1800 Besucher;***
- ***plädiert stattdessen am Keplerareal für eine am Bürger orientierte öffentlich-kulturelle Nutzung (z.B. Musik, Begegnung, Kunst, Information, Cafe) – einschließlich eines Konzertsaals;***
- ***plädiert unter dieser Zielsetzung für eine Neufassung des bisherigen Raum- und Funktionsprogramms, insbesondere eine deutliche Reduzierung;***
- ***plädiert bei der mittelfristigen Neubebauung des Keplerareals für eine kleinteiligere, parkverträgliche Architektur mit weitestgehendem Schutz der bestehenden Bäume;***
- ***plädiert für Bau und Betrieb der kulturellen Begegnungsstätte durch die Stadt Regensburg, um insbesondere auch nichtkommerzielle kulturelle Aktivitäten fördern zu können.***

Die drei Planungs-Projekte sind zwar stadträumlich und funktional miteinander verknüpft, sie können aber nur nacheinander verwirklicht werden. Insgesamt wird die Realisierung mehrere Jahre in Anspruch nehmen und die kulturelle Begegnungsstätte auf dem Kepler-Areal wird zeitlich das letzte Projekt sein.

Nach Ansicht des Arbeitskreis Kultur Regensburger Bürger bleibt deshalb ausreichend Zeit, um das Projekt Kulturzentrum fachlich und politisch neu zu bewerten

Der AKK appelliert deswegen an die Stadtverwaltung und die Kommunalpolitik, das Projekt - vor allem im Licht der Ideenstudien und des Beteiligungsprozesses aus dem Jahr 2017 - und auf Grundlage der am 22.02.18 beauftragten Konkretisierung des Raum- und Funktionsprogramms fachlich und politisch neu zu bewerten.

Dieses Positions-Papier haben in der 40. KW 2018 sowohl die Stadtverwaltung, als auch die Stadtratsfraktionen erhalten.

Freundliche Grüße,

Joachim Buck  
(1.Vorsitzender, für den Vorstand)

Für Rückfragen usw. stehe ich telefonisch bzw. per mail gerne zur Verfügung:

Mobil: 0160-4390564

mailto: buck.joachim@akku-regensburg.de